

Ressort: Auto/Motor

Preiserhöhungen am Mittag: Verbraucherschützer kritisieren Mineralölkonzerne

Berlin, 28.11.2015, 09:06 Uhr

GDN - Der Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) hat die Mineralölkonzerne wegen schwankender Preise für Benzin und Diesel zur Mittagszeit kritisiert. "Tankstellen nutzen seit der höheren Transparenz durch Benzin-Apps gerne jede Chance für Preiserhöhungen", sagte vzbv-Chef Klaus Müller der "Bild" (Samstag).

Verbraucher sollten daher mit "großer Wachsamkeit und Flexibilität" auf die Preisveränderungen an den Zapfsäulen reagieren. Auch der ADAC erklärte, die Mineralölkonzerne würden neuerdings auch mittags die Preise anheben. "Es ist flächendeckend eine Mittagsbeule zu beobachten", sagte ADAC-Experte Jürgen Albrecht der "Bild". Wie die Zeitung unter Berufung auf Daten von "clever-tanken" berichtet, steigen die Benzinpreise neuerdings auch mittags um durchschnittlich drei Cent pro Liter. Anschließend rustchten die Preise wieder ab. Der Mineralölwirtschaftsverband (MWV) wehrt sich gegen Kritik. "Niemand verlässt einen Supermarkt nur deshalb, weil ihm das Obst zu teuer ist", sagte der Hauptgeschäftsführer des Verbands, Christian Küchen, zu "Bild". "Aber jeder fährt noch eine Station weiter, wenn ihn dort ein günstigerer Benzinpreis erwartet."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-63786/preiserhoehungen-am-mittag-verbraucherschutz-kritisieren-mineraloelkonzerne.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619